

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Arbeitsschutz. Leben. Mit Sicherheit.

Modul B23 an der
Beuth Hochschule für Technik Berlin

Diese Präsentation finden Sie auf:
<http://www.fuetingberlin.de>

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

LE05+06

Der rote Faden:

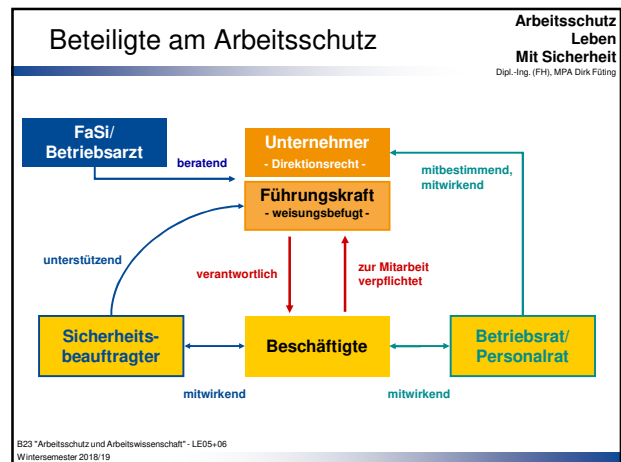
- Rückblick
- Innerbetriebliche Arbeitsschutzakteure
ASiG und DGUV Vorschrift 2 in der Anwendung
- Gefährdungsbeurteilung

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Wiederholung

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19



**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

ASiG §1

§ 1 Grundsatz

Der Arbeitgeber hat nach Maßgabe dieses Gesetzes **Betriebsärzte** und **Fachkräfte für Arbeitssicherheit** zu bestellen. Diese sollen ihn beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung unterstützen. Damit soll erreicht werden, daß

1. die dem Arbeitsschutz und der Unfallverhütung dienenden Vorschriften den besonderen Betriebsverhältnissen entsprechend angewandt werden,
2. gesicherte arbeitsmedizinische und sicherheitstechnische Erkenntnisse zur Verbesserung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung verwirklicht werden können,
3. die dem Arbeitsschutz und der Unfallverhütung dienenden Maßnahmen einen möglichst hohen Wirkungsgrad erreichen.

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Betriebsarzt und Fachkraft

ASiG (1973)

§ 3 Aufgaben des Betriebsarztes

Der Betriebsarzt hat den Arbeitgeber beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung in allen Fragen des Gesundheitsschutzes zu beraten und zu unterstützen.

§ 6 Aufgaben der Fachkraft für Arbeitssicherheit

Die FaSi hat den Arbeitgeber beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung in allen Fragen der Arbeitssicherheit einschließlich der menschengerechten Gestaltung der Arbeit zu beraten und zu unterstützen.

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

DGUV Vorschrift 2

Unternehmensgröße	Regelbetreuung	Alternative Betreuung
≤ 10	Grundbetreuung, Anlassbetreuung s. Anlage 1	bis 50 Beschäftigte s. Anlage 3 und Anlage 4
11 ... ≤ 50	Grundbetreuung und Betriebsspezifische Betreuung	
> 50	s. Anlage 2	nein

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

DGUV Vorschrift 2

Unternehmensgröße	Regelbetreuung	Alternative Betreuung
≤ 10	Grundbetreuung, Anlassbetreuung s. Anlage 1	bis 50 Beschäftigte s. Anlage 3 und Anlage 4
11 ... ≤ 50	Grundbetreuung und Betriebsspezifische Betreuung s. Anlage 2	
> 50	s. Anlage 2	nein

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Leistungsumfang Grundbetreuung

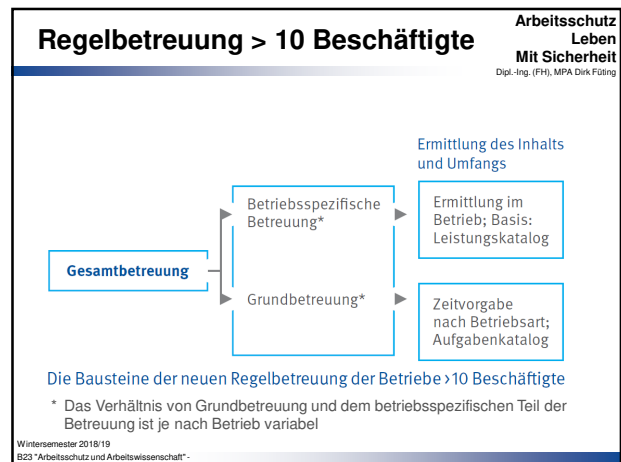
- Die Betriebe sind über ihre jeweilige **Betriebsart** einer Betreuungsgruppe zugeordnet (WZ-Kode)

Einsatzzeit (Std./Jahr je Beschäftigtem; Summe BA/FASi)	Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III
	2,5	1,5	0,5

Aufteilung der Zeiten für BA/FASi durch jeweiligen Betrieb erforderlich.

Mindestanteil von 20% der Grundbetreuung, jedoch nicht weniger als 0,2 Std./Jahr pro Beschäftigtem für jeden Leistungserbringer (BA bzw. FASi) beachten.

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"



Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Grundbetreuung

- Die **Grundbetreuung** ist darauf ausgerichtet, den Arbeitgeber darin zu unterstützen, seine im Arbeitsschutzgesetz festgelegten **Pflichten** zu **erfüllen, die** unabhängig von der Art und Größe des Betriebs **kontinuierlich anfallen**.
- Die Leistungen von Fachkräften für Arbeitssicherheit und Betriebsärzten **im Rahmen der Grundbetreuung** konzentrieren sich auf diese Basisaufgaben des betrieblichen Arbeitsschutzes.

"Eiselsbrücke":
Kollektive, branchenspezifische Leistungen fallen in die Grundbetreuung.
Individuelle, spezielle Leistungen fallen grundsätzlich in die Betriebsspezifische Betreuung!

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

- Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting
- ### Aufgabengruppen der Grundbetreuung *(verbindlich)*
1. Unterstützung bei der Gefährdungsbeurteilung (Beurteilung der Arbeitsbedingungen)
 2. Unterstützung bei grundlegenden Maßnahmen der Arbeitsgestaltung – Verhältnisprävention
 3. Unterstützung bei grundlegenden verhaltensbezogenen Maßnahmen – Verhaltensprävention
 4. Unterstützung bei der Schaffung einer geeigneten Organisation und Integration in die Führungstätigkeit
 5. Untersuchung von eingetretenen Ereignissen
 6. Allgemeine Beratung von Arbeitgebern, Führungskräften, Personalvertretung
 7. Erstellung von Dokumentationen
 8. Mitwirkung in betrieblichen Besprechungen
 9. Selbstorganisation
- B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05-06
Wintersemester 2018/19

Betriebsspezifische Betreuung

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

- Fester Bestandteil der Gesamtbetreuung ist neben der **Grundbetreuung** die **Betriebsspezifische Betreuung**. Beide bauen aufeinander auf und sind **miteinander verzahnt**. Die betriebsspezifische Betreuung trägt den speziellen Erfordernissen des jeweiligen Betriebs Rechnung, wie sie zum Beispiel aus seiner Art und Größe hervorgehen. Sie geht immer von **spezifischen betrieblichen Gefährdungen, Situationen und Anlässen** aus.
- Spezielle Leistungen der Arbeitsmedizin:** Alle individuellen Maßnahmen (z.B. Untersuchungen) fallen in den Rahmen der Betriebsspezifischen Betreuung.
- Hinweis:** Wegezeiten können gar nicht angerechnet werden!

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Aufgabenfelder der betr.-spez. Betreuung

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

(verbindlich)

- Regelmäßig vorliegende betriebsspezifische Unfall- und Gesundheitsgefahren, Erfordernisse zur menschengerechten Arbeitsgestaltung
- Betriebliche Veränderungen in den Arbeitsbedingungen und in der Organisation (i.d.R. temporär)
- Externe Entwicklung mit spezifischem Einfluss auf die betriebliche Situation (i.d.R. temporär)
- Betriebliche Aktionen, Programme und Maßnahmen, (i.d.R. temporär)

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Regelbetreuung nach Anlage 2

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

```

    graph TD
      UA[Unternehmer ermittelt Aufgaben] --> KF[Konsens finden]
      BI[Betriebliche Interessenvertretung wirkt mit Mitbestimmung] --> KF
      KF --> B1[beraten]
      KF --> AF[aufteilen, festlegen]
      KF --> B2[beraten]
      B1 --> UA
      AF --> UA
      AF --> BI
      B2 --> BI
      AF --> K[kooperieren]
      K --> BA[Betriebsärzte]
      K --> FA[Fachkräfte für Arbeitssicherheit]
      BA --> AF
      FA --> AF
  
```

Aufgaben der Arbeitsschutzakteure

DGUV Vorschrift 2 – Hintergrundinformation

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Gefahr	Mensch	Maßnahme	Wirksamkeit
		?	?
		Beseitigung der Gefahr	optimale Wirksamkeit

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Gefahr	Mensch	Maßnahme	Wirksamkeit
		Entfernung der Person	sehr hoch
		Abschirmung der Gefahr	hoch

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Gefahr	Mensch	Maßnahme	Wirksamkeit
		Schutz der Person	mittel
		Hinweis "Achtung Krokodil"	sehr gering

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

§ 4 ArbSchG Allgemeine Grundsätze

Der Arbeitgeber hat bei Maßnahmen des Arbeitsschutzes von folgenden allgemeinen Grundsätzen auszugehen:

1. Die Arbeit ist so zu gestalten, daß eine Gefährdung für das Leben sowie die physische und die psychische Gesundheit möglichst vermieden und die verbleibende Gefährdung möglichst gering gehalten wird;
2. Gefahren sind an ihrer Quelle zu bekämpfen;
3. bei den Maßnahmen sind der Stand von Technik, Arbeitsmedizin und Hygiene sowie sonstige gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zu berücksichtigen;
4. ...
5. individuelle Schutzmaßnahmen sind nachrangig zu anderen Maßnahmen;
6. ...

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

ArbSchG §§ 5, 6

§ 5 Beurteilung der Arbeitsbedingungen
(1) Der Arbeitgeber hat durch eine Beurteilung der für die Beschäftigten mit ihrer Arbeit verbundenen Gefährdung zu ermitteln, welche Maßnahmen des Arbeitsschutzes erforderlich sind. ...

(2) § 6 Dokumentation
(3) (1) Der Arbeitgeber muss über die je nach Art der Tätigkeiten und der Zahl der Beschäftigten erforderlichen Unterlagen verfügen, aus denen das Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung, die von ihm festgelegten Maßnahmen des Arbeitsschutzes und das Ergebnis ihrer Überprüfung ersichtlich sind. ...

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Weitere Regelwerke ...

ArbStättV
§ 3 Gefährdungsbeurteilung

BetrSichV:
§ 3 Gefährdungsbeurteilung

GefStoffV:
§ 6 Informationsermittlung und Gefährdungsbeurteilung

BioStoffV:
§ 5 Informationen für die Gefährdungsbeurteilung

BildscharbV:
§ 3 Beurteilung der Arbeitsbedingungen

BGV/GUV-V A1:
§ 3 Beurteilung der Arbeitsbedingungen, Dokumentation, Auskunftspflichten

...

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Wozu Gefährdungsbeurteilung?

- **Mitarbeiter schützen:**
 - Gefährdungen gezielt erkennen
 - Schutzmaßnahmen festlegen bzw. verbessern
- **Produktion/Dienstleistung sicherstellen:**
 - Ablauf des Geschäftsprozesses optimieren
 - Produktivität steigern
- **Relative Rechtssicherheit erreichen:**
 - Gefährdungsbeurteilung ist gesetzliche Forderung
 - bei Unfalluntersuchungen wird die Gefährdungsbeurteilung von den untersuchenden Behörden angefordert.

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Gefährdungsbeurteilung!

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fötting

Auslöser

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Wesentliche Änderung oder nicht???

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Die Filmstreife „Er ist wieder da“ leuchtet im Kino – nach dem Bestzeiler von Timur Bekmambetov – Seiten 9+23

EU-Richter verurteilen US-Datenpolitik
Gerichtshof hält Praxis vieler Internetfirmen in Teilen für unzulässig / Auch Facebook und Google betroffen

Erste Seite des Tagesspiegel vom 08. Oktober 2015 Früh- und Spätausgabe [1,2]

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Gefährdungsbeurteilung!

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Arbeits- / Wertschöpfungs-Prozess

Auslöser

Festlegen der Betrachtungseinheit

Winterrsemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" -

Was wird beurteilt?

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Was wird beurteilt?

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

- Arbeitsplätze
- Tätigkeiten
- Gruppen
- Abteilungen
- Betriebsstätten
- Organisation des Betriebs
- Zusammenwirken von Betrieben/Gewerken/Abteilungen etc.
- Zusammenwirken von Unternehmen und Umfeld

Anforderungen an die Arbeitsstätte

Anforderungen an Arbeitsmittel

Anforderungen an die Organisation

Anforderungen an den Arbeitsplatz

Anforderungen an die Person

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Allgemeines System

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Systemgrenze

Beziehungen

Treiber/Störgrößen

Input

Output

System

Umgebung

Systemelemente

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Arbeitsystem-Modell

(angelehnt an DIN EN ISO 6385:2004 und REFA-Modell)

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Arbeitsablauf

Bedarf

Auftrag

Material

Energie

Information

Mensch

Arbeitsmittel

Arbeitsobjekt

Ergebnis

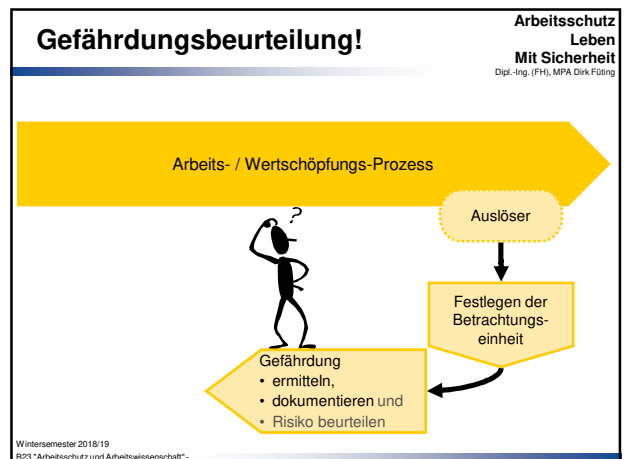
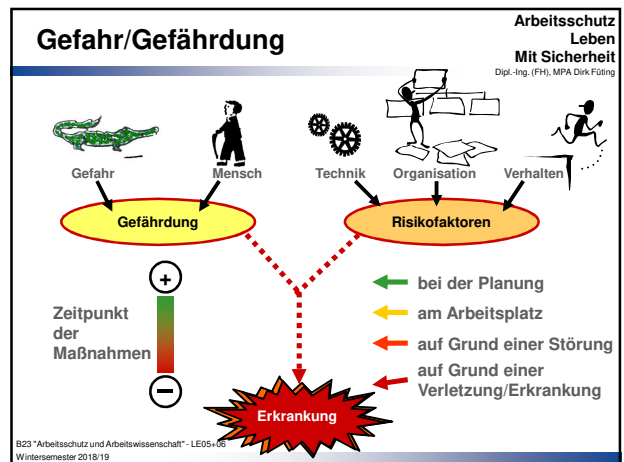
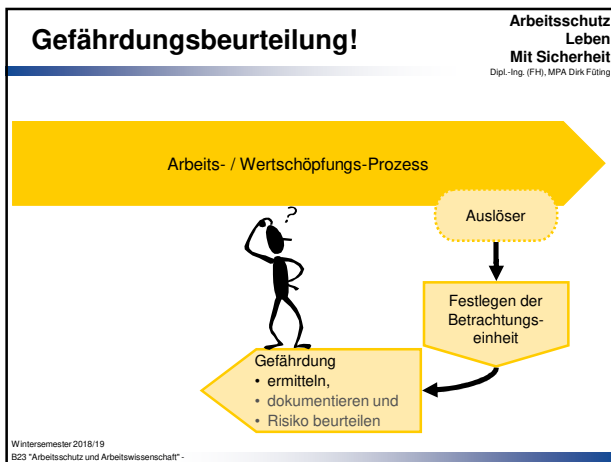
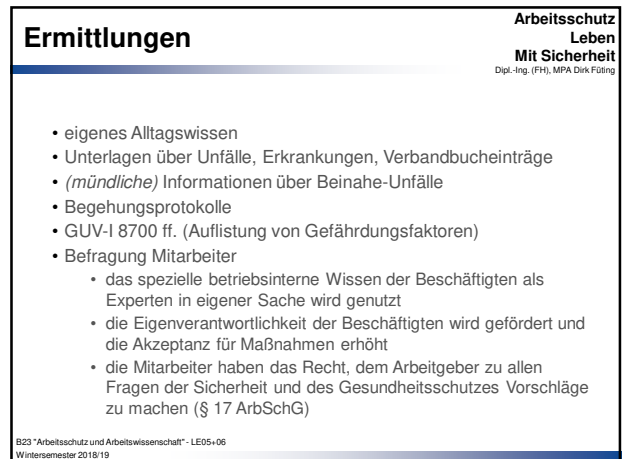
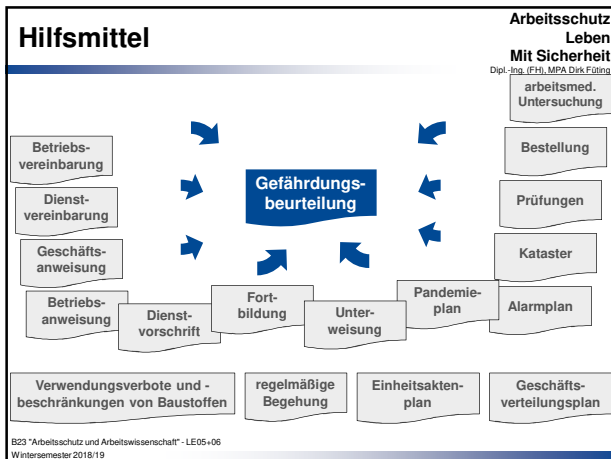
Gewinn

Abfall

Information

Arbeits- umgebungs- faktoren

Winterrsemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" -



Dokumentation

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Festlegen des Bereiches, wer hat mitgewirkt ...

Arbeitsblatt A
Gefährdungsbeurteilung - Deckblatt

Name: _____ Platz _____

Beauftragter/Verantwortlicher: _____

Die Gefährdungsbeurteilung wurde geführt von:

Arbeitsblatt B
Gefährdungsbeurteilung - Betriebsorganisation

Arbeitsbereich	Tätigkeiten	Tätigkeiten	Tätigkeiten	Tätigkeiten
Produktion				
Lager				
Büro				
Werkstatt				
Labor				

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Dokumentation

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Ermittlung der Gefährdungen ... die über das normale Lebensrisiko hinausgehen.

Mitarbeiterbefragung
Ermittlung von Gefährdungen und Belastungen im Rahmen der Gefährdungsbeurteilung

Funktionen ...

Einlagen ...

Büro ...

Werkstatt ...

Lager ...

Andere Arbeitsbereiche ...

Arbeitsblatt C1
Gefährdungs- und Belastungsbeurteilung

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Dokumentation

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Auf einen Blick ...

Arbeitsblatt C2
Gefährdungsbeurteilung - Dokumentation

1 Nr.	2 Mögliche Gefährdungen/Einwirkungen	3 Risiko			4 Schutzmaßnahmen	5 Risikoprüfung		6 Wirkzeitpunkt
		gering	mittel	hoch		bevorzugt	vor	
		●	●	●				

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Software oder Papierversion?

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Papierfassung:

- Von den UVT stehen so genannte „Gefährdungskataloge“ in Form von Checklisten zur Verfügung
- Dokumentation mittels des geeigneten Beispiels der BG RCI „GefDok light“

Geeignete Software:

- Branchenspezifische Lösungen der UVT
- Private Softwareanbieter bzw. Verlagshäuser

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06

Gefährdungsbeurteilung!

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Arbeits- / Wertschöpfungs-Prozess

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

sicher – gefährlich – Risiko?

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Sicherer Zustand

Risiko ist gleich o. geringer als Grenzsrisiko

verbleibendes Restrisiko

niedrig

Höchstes akzeptables Risiko („Grenzsrisiko“)

optimiert

Risiko

Gefährlicher Zustand

Risiko ist höher als Grenzsrisiko

Risiko ohne Maßnahmen

mindestens

hoch

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06


Gefährdungsrisiko

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Risiko kennzeichnet das Zusammenwirken von Eintrittswahrscheinlichkeit und Folgeschwere eines Schadens.

Maßnahmen gegen Gefährdungen können nie die absolute Sicherheit garantieren.

Es bleibt immer ein **Restrisiko**.



Quelle: <http://www.blue-wendelin.de/bilder/Wum.gif>

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05-06
Wintersemester 2018/19

Risikobewertung (Beispiel)

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Folgen	Gesundheitsrisiken				
	keine Keine Folgen	Bagatel- folgen	reversibel Verletzungs- Erkrankungs- folgen	irreversibel Leichter bleibender Gesundheits- schaden	irreversibel Schwerer bleibender Gesundheits- schaden, Tod
Wahrscheinlichkeit					
Nicht vorstellbar	0	0	0	1	1
Äußerst gering	0	0	1	3	4
Vorstellbar	0	1	2	5	7
Sehr hoch	0	1	3	7	10

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
in Ordnung			Maßnahme			Sofortmaßnahme			NOT-Aus	

Risikobewertung nach Nohl und Thiemecke (1988)

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05-06
Wintersemester 2018/19

Risikobewertung (nach Nohl, Abwandlung)

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Personen-schaden	Umwelt-schaden	Sach-schaden	Häufig- keit	6 sehr selten 1 X pro 5 Jahre	5 selten 1X pro Jahr	4 gelegentlich 1 X pro Monat	3 oft 1 X pro Woche	2 häufig 1 x pro Woche	1 ständig täglich, auch mehrfach
Unfall mit Todesfolge	schwere externer Umweltschaden	> 1.000.000 €	A	1	1	1	1	1	1
Unfall mit sehr schweren Verletzungen	Auswirkungen über Werksgrenzen	> 250.000 €	B	2	2	1	1	1	1
Unfall mit schweren Verletzungen	große Auswirkungen im Werk	> 50.000 €	C	2	2	2	1	1	1
Unfall mit mittleren Verletzungen	auf Gebäude beschränkt	> 10.000 €	D	3	3	2	2	1	1
Unfall mit leichten Verletzungen	auf Anlage beschränkt	> 5.000 €	E	3	3	3	3	2	2
Unfall ohne Verletzungen oder Ausfallzeit < 3 Tage	auf Schadensstelle beschränkt	> 250 €	F	3	3	3	3	3	3

Risikogruppe 1, „Groß“: Feinanalyse, Gefährdung eliminieren, risikomindernde Maßnahmen, Sofortmaßnahmen, bei Tätigkeiten: Betriebsanweisungen, detaillierte und häufigere Unterweisungen Maßnahmen mit erhöhter Schutzwirkung dringend notwendig

Risikogruppe 2, „Mittel“: Feinanalyse, Maßnahmen, bei Tätigkeiten: Betriebsanweisungen, Unterweisungen

Risikogruppe 3, „Klein“: Keine zusätzlichen Maßnahmen nötig.

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05-06
Wintersemester 2018/19

Dokumentation

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Methode der Risikobewertung

Bewerten des Risikos

Bewertungsmaßstab

Wahrscheinlichkeit des Eintretens der Gefährdung	Mögliche Schwere des Schadens			
	Sehr gering	Gering	Mittel	Hoch
Leichte Verletzungen oder Erkrankungen	Grün	Grün	Gelb	Rot
Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen	Grün	Gelb	Rot	Rot
Schwere Verletzungen oder Erkrankungen	Grün	Rot	Rot	Rot
Wahrscheinlichkeit des Eintretens	Grün	Rot	Rot	Rot

Grün → Maßnahmen zur Vermeidung des Risikos sind nicht erforderlich
Gelb → Maßnahmen zur Vermeidung des Risikos sind notwendig
Rot → Maßnahmen zur Vermeidung des Risikos sind unverzüglich durchzuführen

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" -
Wintersemester 2018/19

Gefährdungsbeurteilung!

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Arbeits- / Wertschöpfungs-Prozess

Auslöser

Schutzziele ermitteln und festlegen

Gefährdung

- ermitteln und
- dokumentieren und
- Risiko beurteilen

Festlegen der Betrachtungseinheit

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" -
Wintersemester 2018/19

Rangfolge der Schutzmaßnahmen

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

- Beseitigung der Gefahr (Ersatzstoff, leise Maschine, ...)
- Isolierung der Gefahr (Kapselung, ...)
- Räumliche Isolierung der Gefahr (Trennwand, Abstand, ...)
- Minderung d. Intensität / Einwirkung (Absaugung, Absorber, ...)
- Persönliche Schutzausrüstung (Atem-, Gesichts-, Kopf-, Handschutz, ...)
- Kennzeichnung der Gefahr (Schilder, Farben, Piktogramme, ...)

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" -
Wintersemester 2018/19

Quellen der Erkenntnis

Verbindlichkeit

Gesetze
Verordnungen
Unfallverhütungs-
vorschriften
Technische Regeln
BG-/GUV-Informationen
Normen, Informationen
Praktischer Nutzen, Detailliertheit



Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Welche Maßstäbe gibt es?

Die Regelwerke des Arbeitsschutzes setzen **Mindeststandards**.
In jedem Fall gilt aber auch:

Vorschrift „GMV“


Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Gefährdungsbeurteilung!

Arbeits- / Wertschöpfungs-Prozess

Maßnahmen ableiten und durchführen
Auslöser
Festlegen der Betrachtungs-einheit
Gefährdung
• ermitteln,
• dokumentieren und
• Risiko beurteilen
Schutzziele ermitteln und festlegen



Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Die Arbeitsschutzorganisation

FaSi/
Betriebsarzt
Unternehmer
- Direktionsrecht -
Führungskraft
- weisungsbefugt -
Sicherheits-
beauftragter
Beschäftigte
Betriebsrat/
Personalrat

beratend
unterstützend
verantwortlich
zur Mitarbeit verpflichtet
mitbestimmend, mitwirkend
mitwirkend
mitwirkend


Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Gefährdungsbeurteilung!

Wirksamkeit prüfen, GB fortzuschreiben

Maßnahmen ableiten und durchführen
Auslöser
Festlegen der Betrachtungs-einheit
Gefährdung
• ermitteln,
• dokumentieren und
• Risiko beurteilen
Schutzziele ermitteln und festlegen



Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting


Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"

Wirksamkeit kontrollieren

Arbeitsblatt C2
Gefährdungsbeurteilung - Dokumentation

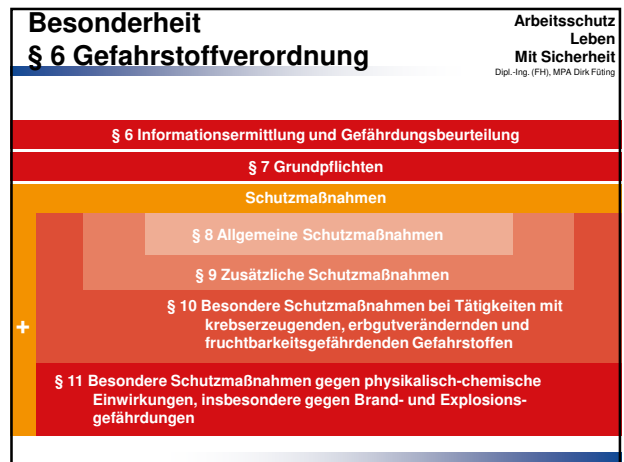
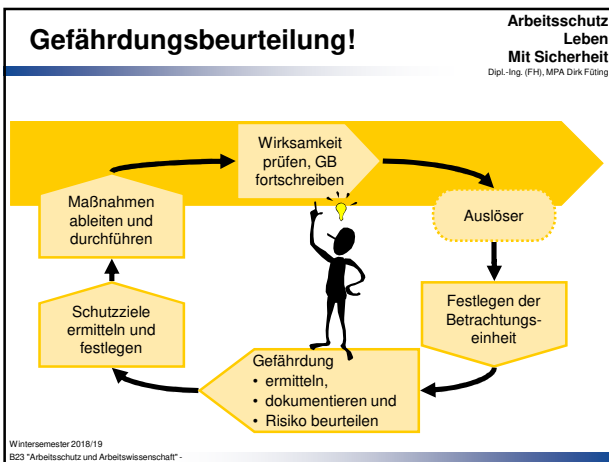
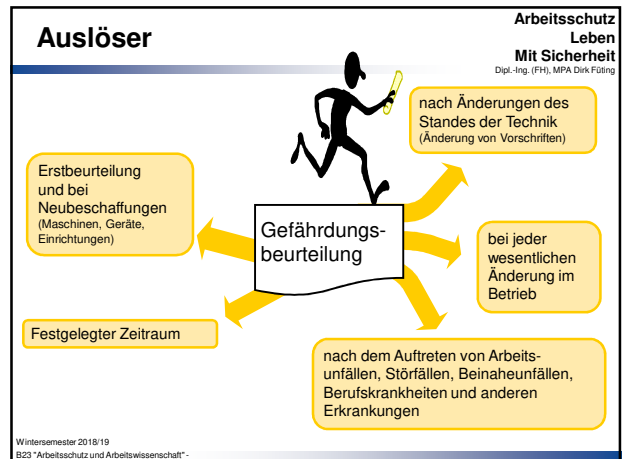
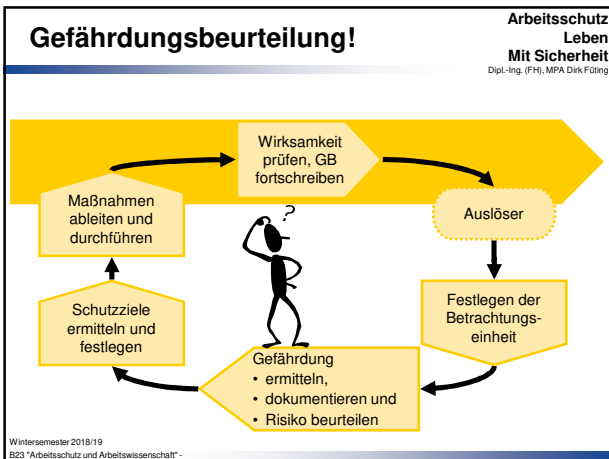
1	2	3	4	5
Nr.	Mögliche Gefährdungen/Erkennungen	Risiko (gering mittel hoch)	Schutzziel/Maßnahme	Realisation (s/wann w/wer)
		● ● ●		

Wirksamkeit



Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Wintersemester 2018/19
B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft"



Besonderheit § 6 (9) Gefahrstoffverordnung

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Brand- und Explosionsgefahren

EX-geschützte Anlagen

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wint semester 2018/19

Explosionsschutzdokument	
Beurteilung der Explosionsgefahr bei Mobelfabrik	
Allgemeine Angaben: Mobelfabrik	
Name und Adresse des Unternehmens	
Zuständige BG	
Mitgliedsnummer	
Betriebsstätte	
Verantwortlich für die Beurteilung	
Explosionsgefährdete Bereiche	Explosionsgefahr durch
	Stöße
	0
	1
	2
	20
	21
	22

Besonderheit § 2 Lastenhandhabungsverordnung

Arbeitsschutz Leben Mit Sicherheit
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05-06
Wint semester 2018/19

Besonderheit
§ 47 BauO Berlin

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Bauliche Anlagen, bei denen nach Lage, Bauart oder Nutzung Blitzschlag leicht eintreten oder zu schweren Folgen führen kann, sind mit dauernd wirksamen Blitzschutzanlagen zu versehen.



<http://www.morgenpost.de/berlin/article1761928/Sommer-verabschiedet-sich-mit-65-000-Blitzen.html>

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19

Auf Wiedersehen!

**Arbeitsschutz
Leben
Mit Sicherheit**
Dipl.-Ing. (FH), MPA Dirk Fütting

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!
Ich wünsche Ihnen einen **unfallfreien**
Heimweg.

Bis zum nächsten Mal, am **12.11.2018**.

Diese Präsentation finden Sie auf:
<http://www.fuettingberlin.de>

B23 "Arbeitsschutz und Arbeitswissenschaft" - LE05+06
Wintersemester 2018/19